



	BISTRO EG [Raum 0.00]	LICHTHOF // STRASSE EG	KORN- PFORTE EG [Raum 0.03]	HAUPT- RAUM 1. OG [Raum 1.02]	HOF- RAUM EG [am Lichthof]	STUDI- BERATUNG 1. OG [Raum 1.03]	ECK- RAUM 1. OG [Raum 1.04]	STUDI-HAUS „Viki“ [Jesuitenplatz 4]
10:00-10:30	Moin! Ankommen bei Kaffee & Tee			Startet um 9 Uhr !!! Schnupperseminar Kulturgeschichte der Ökonomie Prof. Walter Ötsch		Individuelle Studienberatung		
10:30-11:00	Hausführung		Praxisbericht Gesellschaft gestalten am Institut für ökologische Wirtschaftsforschung Juliane Günther (Master)					
11:00-11:30	Vortrag & Talk <i>Zwischen Abschied & Neubeginn.</i> Feierliche Verabschiedung als Präsidentin Prof. Silja Graupe							
11:30-12:00								
12:00-12:30	Meet & Greet							
12:30-13:00	Deine Bildungsmöglichkeiten an der HfGG							
13:00-13:30	Prof. Lars Hochmann Prof. Daniela Gottschlich Prof. Stephan Panther HYBRID							
13:30-14:00	Wir starten die Bildungsmillion!							
14:00-14:30		Abwaffeln Frische Waffeln vom Studi-Verein	Praxisbericht Emotionen in Transformationskonflikten Flo Zerfaß (Master)	Workshop Ab das Pflaster, fertig los! Der Entsiegelungswettbewerb Abplastern mit Studierenden der HfGG		Individuelle Studienberatung		
14:30-15:00						Termine am Info-Tisch (EG)		
15:00-15:30	Führung durch das Dreikönigenhaus				Film & Gespräch <i>Six Inches of Soil</i>			
15:30-16:00	Martin Görnitz (ISSO) Treffpunkt Foyer					Katharina Herold, Jan Eilts (Studiengangskoordination)	Q&A-Session mit dem Studi-Verein Frederike Klar (BA) und Niklas Baumann (BA)	Treffpunkt 15:45 Foyer HfGG
16:00-16:30			Dialog-Stand <i>Was ist das gute Leben?</i> Nele Bardenhagen (Master) & Jean Herzog (Master)					Das Viki - Rundgang durchs Studierendenhaus Frederike Klar (BA) und Niklas Baumann (BA)
16:30-17:00			Talk <i>Hochschule als Möglichkeitsort in Zeiten gesellschaftlicher Verhärtung</i> Studierende im Gespräch mit Prof. Daniela Gottschlich und Prof. Tobias Kalt					
17:00-17:30								
17:30-18:00		Konzert <i>Die Beutel</i>						

ZUM STÖBERN & ENTDECKEN:

- Info-Stände
- Austauschräume
- Fensterausstellung
- Poster-Sessions
- Stempelwerkstatt
- Kinder-Ecke
- uvm.

9:00-11:00 Uhr // Raum 1.02 (1. OG)

SCHNUPPERSEMINAR

KULTURGESCHICHTE DER ÖKONOMIE

Prof. Dr. Walter Ötsch

Wie prägen Vorstellungen von Wirtschaft unser Zusammenleben – und warum erscheinen uns bestimmte ökonomische Denkweisen heute oft selbstverständlich? Im Schnupperseminar „Kulturgeschichte der Ökonomie“ geht es um die Frage, wie wirtschaftliches Denken historisch entstanden ist und welche Rolle Narrative, Metaphern und kulturelle Leitbilder für gesellschaftliche Entwicklungen spielen. Gemeinsam werden kulturhistorische Perspektiven auf Ökonomie, gesellschaftlichen Wandel und die Entstehung einer ökonomisierten Gesellschaft erarbeitet. Das Seminar verbindet wissenschaftliche Reflexion mit aktuellen Transformationsfragen und gibt zugleich einen konkreten Einblick in die Lernkultur an der HfGG: gemeinsam denken, diskutieren und gesellschaftliche Fragen vertiefen.

Walter Ötsch hatte viele Jahre die Professur für Ökonomie & Kulturgeschichte an der HfGG inne. Er bleibt der Hochschule und ihren Studierenden als Senior Research Fellow erhalten.

10:00-11:30 und 14:00-18:00 // Slots vereinbar am Info-Tisch (Flur EG)

INDIVIDUELLE STUDIENBERATUNG

Katharina Herold, Jan Eilts

Vor einem Studienstart sind ganz viele Fragen im Raum, die beantwortet werden möchten. Es kann sein, dass nach wie vor Fragen ungeklärt sind – selbst an so einem informativen Tag unserer Hochschule. Meist sind es auch Lösungen, die für euch persönlich gefunden werden müssen. Diese individuellen sowie allgemeine Fragen könnt ihr in der Studienberatung loswerden. In Einzelgesprächen unterhalten wir uns über Details zur Organisation des Studiums und zu Studieninhalten. Nutze die Gelegenheit und komm vorbei!

Katharina Herold und Jan Eilts sind wissenschaftliche Mitarbeiter:innen an der HfGG und koordinieren unsere Studiengänge.

10:30-11:00 Uhr // Treffpunkt im Foyer (EG)

HFGG-HAUSFÜHRUNG

Anne-Marie Springmann (Prüfungs- und Auslandsamt)

11:00-12:30 Uhr // Bistro (EG)

VORTRAG & TALK

ZWISCHEN ABSCHIED & NEUBEGINN – FEIERLICHE VERABSCHIEDUNG ALS PRÄSIDENTIN

Prof. Dr. Silja Graupe

Wir verabschieden Silja Graupe aus dem Amt der Präsidentin. Mit Lars Hochmann hat vor wenigen Wochen eine neue Präsidentschaft übernommen, während Silja sich krankheitsbedingt aus der Leitung zurückzieht. Sie bleibt der Hochschule weiterhin als Professorin verbunden. Und sie hat noch viel vor. Nach Jahren intensiver Aufbauarbeit entsteht damit ein Moment des Rückblickens, der Dankbarkeit und des Neubeginns – und die Frage wird umso spürbarer, wie Bildungsräume auch in Zukunft getragen und weiterentwickelt werden können.

Silja Graupe ist Gründerin der HfGG, Professorin für Ökonomie und Philosophie, war von 2021 bis zum Frühjahr 2026 Präsidentin der Hochschule und gehört von Beginn an zu ihren prägenden Kräften. Als Philosophin und Ökonomin mit außergewöhnlicher Visionskraft hat sie nicht nur die inhaltliche Ausrichtung der HfGG entscheidend gestaltet, sondern auch deren Geist: den Mut, neues Denken zu wagen, und den Wunsch, Gesellschaft aktiv mitzugestalten. Viele Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter verbinden mit ihr eine inspirierende Persönlichkeit, die Menschen neue Wege zeigt und wachsen lässt. Trotz einer schweren, unheilbaren Erkrankung kämpft sie weiter – mit beeindruckender Energie, klarem Geist und ungebrochener Vision. Ihre Krankheit beraubt sie zunehmend körperlicher Kräfte. Doch statt sich zurückzuziehen, nutzt sie diese Realität als Motivation: Sie liebt, was sie tut — und sie weiß, wie wertvoll Zeit, Gemeinschaft und echtes Engagement sind.

Begleitet wird sie von Grimme-Preisträgerin Carmen Losmann und Goethe-Dokumentarfilmpreisträgerin Katharina Pethke, die Silja im Rahmen ihres Dokumentarfilms „Von Körpern und Geistern. Die transformative Kraft des Verletzlichen“ für 3sat portraituren.

Mehr Infos unter: <https://www.siljas-raeume.de>

12:30 – 13:30 // Bistro (EG)

DEINE BILDUNGSMÖGLICHKEITEN AN DER HFGG

Prof. Dr. Lars Hochmann // Prof. Dr. Daniela Gottschlich // Prof. Dr. Stephan Panther

Eine Hochschule, verschiedene Wege hinein – und ein gemeinsames Projekt: Gesellschaft gestalten.

Wir streben nach einer zukunftsfähigen und nachhaltigen Welt – für alle und von allen mitgestaltet. Dafür bauen wir Bildungsräume für Menschen mit Gestaltungswillen. Und wir tun das, indem wir Welt, Wissenschaft und Werkstatt zu einer Bildungsbeziehung verbinden. In dieser Session zeigen wir Dir, welche Möglichkeiten es gibt, an der HfGG mitzuwirken, stellen Dir unsere Studiengänge vor und klären Deine Fragen. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zur individuellen Beratung.

Lars Hochmann ist Präsident der HfGG sowie Professor für Transformation & Unternehmung. Daniela Gottschlich ist Professorin für Nachhaltigkeit & Gesellschaftsgestaltung. Stephan Panther ist Studiengangsleiter des Bachelorstudiengangs, Professor für Plurale Ökonomie und Vizepräsident der Hochschule.

13:30 – 14:00 // Bistro (EG)

WIR STARTEN DIE BILDUNGSMILLION

Heute starten wir ein Experiment! Mit den Grundlagen alter und neuer Ökonomien beschäftigen wir uns seit unserer Gründung: für eine Welt, die nachhaltig und zukunftsfähig ist – von allen mitgestaltet, für alle da. Nun fragen wir uns: Wie können wir uns selbst eine ökonomische Grundlage geben, die dazu passt?

Mit einer Werkstatt wagen Studierende und Prof. Dr. Lars Hochmann einen Entwurf: die Bildungsmillion. Eine Million Menschen geben einen Euro im Monat. Dieses Bewegungsmodell stellt die Hochschule auf ein breites Fundament.

So funktioniert die Bildungsmillion: Wer dazukommt, lädt drei Menschen ein. Die kommen dazu, laden drei ein. Und so weiter. Dieser Modus ist eine Wette auf die Belastbarkeit sozialer Beziehungen. Wird eine Empfehlung von einer uns nahestehenden Person in mehr als jedem dritten Fall weitergetragen?

Wir sind gespannt und fangen heute an – bist du dabei?

14:00-14:45 // Raum 0.03 (EG)

PRAXISBERICHT

EMOTIONEN IN TRANSFORMATIONSKONFLIKTEN

Flo Zerfaß (Master)

Konflikte und Diskussionen rund um Klimamaßnahmen sind häufig stark emotional aufgeladen, wobei etwa Emotionen wie Verlustängste, Wut und Ohnmacht auftreten. Diese Konfliktdynamiken lassen sich nicht durch reine Information oder faktenbasierte Argumentation adressieren. Im Forschungsprojekt „Region im Wandel“, das die HfGG in Kooperation mit FARN durchführt, hat sich Flo mit den emotionalen Mechanismen und materiellen Zusammenhängen hinter Transformationskonflikten auseinandergesetzt und reflektiert im Vortrag über die Mitarbeit im Projekt.

Flo Zerfaß studiert im vierten Semester des [Masterstudiengangs](#) mit Schwerpunkt System Change und arbeitet seit dem B.A. in Internationaler Betriebswirtschaft zu Themen rund um regionale Transformationsprozesse.

14:00-15:00 Uhr // Raum 1.02 (1. OG)

WORKSHOP

AB DAS PFLASTER, FERTIG LOS! DER ENTSIEGELUNGSWETTBEWERB ABPFLASTERN

Josephine Gröbel

Wo in der Stadt gibt es Raum für Leben – und wo verhindert Versiegelung genau das?

Der Workshop lädt dazu ein, den Entsiegelungswettbewerb „abpflastern“ kennenzulernen und gemeinsam darüber nachzudenken, wie öffentliche Räume klimaresilienter, lebenswerter und vielfältiger gestaltet werden können.

Ausgehend von persönlichen Lernerfahrungen und Fragen zur Wahrnehmung von Stadt erkunden wir gemeinsam: Wie begegnet uns nichtmenschliches Leben im urbanen Raum? Wo entsteht Lebensraum – und wo geht er verloren? Der Workshop schafft Raum für eigene Erfahrungen, Fragen und neue Perspektiven auf das Verhältnis von Mensch, Stadt und anderen Lebensformen. Und danach sehr ihr die Innenstadt mit anderen Augen...

Josephine Gröbel studiert im Master an der HfGG und koordiniert gemeinsam mit ihren Kommiliton:innen den deutschlandweiten Entsiegelungswettbewerb [#abpflastern](#).

Bei „abpflastern“ entsiegeln Städte, Gemeinden, Vereine, Unternehmen und Privatpersonen in einem freundschaftlichen Wettstreit Flächen. Unabhängig von Vorwissen oder Hintergrund geht es darum, Gestaltungsfähigkeit ganz konkret erfahrbar zu machen. So wird der öffentliche Raum wieder verhandelbar – etwas, das uns allen gehört und das wir gemeinsam neu denken können. Gemeinsam mit Prof. Daniela Gottschlich und Prof. Lars Hochmann wurde dieses Praxisprojekt über ein Jahr geplant, von den Studierenden 2025 umgesetzt und erfreut sich in der zweiten Saison deutschlandweit stetig wachsender Bekanntheit und eines immer größeren medialen Echos. Mehr Infos unter www.abpflastern.de

14:30 – 16:30 // Lichthof & Straße (EG)

IM DIALOG ÜBER DAS GUTE LEBEN

Nele Bardenhagen, Jean Herzog

Was bedeutet ein gutes Leben für Dich? Und was steht ihm heute vielleicht im Weg?

Am Dialog-Stand in der Koblenzer Fußgängerzone laden wir dazu ein, gemeinsam über persönliche Vorstellungen von Lebensqualität, Zukunft und gesellschaftlichem Wandel ins Gespräch zu kommen. Welche Wünsche, Hoffnungen und Herausforderungen prägen unseren Alltag? Und wie könnte eine lebenswerte Zukunft konkret aussehen?

Im Rahmen eines Praxisprojekts der Hochschule für Gesellschaftsgestaltung entsteht ein offener Raum für Austausch, Fragen und neue Perspektiven auf das gute Leben – heute und morgen.

Komm vorbei, teile Deine Gedanken und entdecke, wie unterschiedlich und zugleich verbindend unsere Vorstellungen eines guten Lebens sein können.

Nele Bardenhagen und Jean Herzog studieren den [Master](#) an der HfGG.

15:00 – 15:45 // Treffpunkt im Foyer (EG)

FÜHRUNG DURCH DAS DREIKÖNIGENHAUS

Martin Görlitz

Wie entstehen Orte, an denen Wissenschaft, Kultur, Zivilgesellschaft und gemeinschaftliches Lernen für eine nachhaltige Welt von morgen zusammenfinden? Bei der Führung durch das Dreikönigenhaus gibt Martin Görlitz Einblicke in die Geschichte,

Entwicklung und Idee eines Ortes, der sich in den vergangenen Jahren zu einem wichtigen Impulsraum für nachhaltige Entwicklung und gesellschaftliche Transformation in Koblenz entwickelt hat.

Als Gründer von [ISSO \(Institute for Social and Sustainable Oikonomics\)](#) und Vorstand der [Martin-Görlitz-Stiftung](#) begleitet er seit vielen Jahren Projekte an der Schnittstelle von Bildung, Nachhaltigkeit, Kultur und gesellschaftlichem Wandel – und so auch die HfGG. Das durch ihn sanierte Dreikönigenhaus wurde dabei zu einem offenen Begegnungs- und Bildungsraum, in dem neue Formen des Zusammenlebens, Wirtschaftens und Zusammenarbeitens erprobt werden.

Die Führung lädt dazu ein, das Haus nicht nur als historischen Ort kennenzulernen, sondern als lebendige Werkstatt für gesellschaftliche Gestaltung mitten in der Koblenzer Altstadt.

15:00 – 16:30 // Hofraum (am Lichthof)

FILME FÜR DIE ERDE POP-UP KINO

SIX INCHES OF SOIL

Konstantin Steinmeyer

Gemeinsam mit *Filme für die Erde*, dem *WWF Schweiz* und dem *BUND Koblenz* zeigen wir *SIX INCHES OF SOIL* und sind damit Teil des Pop Up-Kino-Wochenendes in der gesamten DACH-Region.

Der Dokumentarfilm (45 Minuten) erzählt die inspirierende Geschichte junger britischer Landwirt:innen, die sich gegen das industrielle Ernährungssystem stellen und mit regenerativer Landwirtschaft Böden, Gesundheit und lokale Gemeinschaften stärken. Regisseur Colin Ramsay begleitet drei Menschen, die an einem Wendepunkt ihres Lebens stehen: Anna Jackson, elfte Generation auf einem Acker- und Schafbetrieb in Lincolnshire, Adrienne Gordon, die in Cambridgeshire auf wenigen Hektaren vielfältiges Gemüse anbaut, und Ben Thomas, der in Cornwall grasgefütterte Rinder hält und mit natürlichen Prozessen arbeiten möchte, statt sie zu ersetzen. Damit verbindet der Film persönliche Geschichten mit Wissen über Agroökologie und zeigt, wie Landwirtschaft nicht nur Lebensmittel produziert, sondern auch Zukunft gestaltet.

Konstantin Steinmeyer ist Umweltökonom und Gründer des Think Tanks Torre San Teobaldo, der an der Schnittstelle von Forschung, Reallaboren und gesellschaftlicher Transformation arbeitet. An der HfGG studiert er im [Master](#). Sein Fokus liegt auf der Gestaltung resilienter Ernährungssysteme und regenerativer Wirtschaftsformen. Als Vorsitzender des Ahrtrüffel e.V. verbindet er zudem wissenschaftliche Expertise mit praktischer regionaler Entwicklung.

Mehr Infos unter: www.pop-up.filmefuerdieerde.org

15:00-15:45 // Raum 1.04 (1. OG)

VORSTELLUNG DES STUDI-VEREINS // Q&A-SESSION

Frederike Klar, Niklas Baumann

Gegründet im selben Zeitraum wie die Hochschule, ist das Anliegen des Studierendenvereins „die Vision einer gemeinschaftlichen Bildung abseits von ökonomischen Sachzwängen zu erfüllen“ ([Vereinswebsite](#)). Zu den Hauptaufgaben gehört unter anderem die Bereitstellung eines Studierendenhauses, in dem die Studierenden während ihrer Blockseminare unterkommen, vor allem aber solidarisches, gemeinschaftlich organisiertes Wohnen erleben und gestalten können. Anna erklärt Dir [HIER](#) mehr zur Arbeit des Studi-Vereins.

Stelle hier Deine Fragen an aktuelle HfGG-Studierende und lerne den Studierendenverein kennen!

Frederike Klar und Niklas Baumann studieren an der HfGG im [Bachelor](#). Frederike war studentische Vertreterin im Senat der HfGG und eine der Hauptverhandlungsführerinnen für den Studierendenverein zur Anmietung und Nutzung des Vikariehauses am Jesuitenplatz. Niklas Baumann ist Sprecher des Senats der HfGG.

15:45-16:30 Uhr // Treffpunkt im Foyer der HfGG

DAS VIKI – RUNDGANG DURCHS STUDIERENDENHAUS

Frederike Klar, Niklas Baumann

Drei Jahre nach dem Umzug der Hochschule für Gesellschaftsgestaltung nach Koblenz zog auch die Studierendengemeinschaft für Gesellschaftsgestaltung nach einer Reihe von Übergangslösungen in das alte Vikariehaus („Viki“) am Jesuitenplatz mitten in der Koblenzer Altstadt und in unmittelbare Nähe der HfGG. In diesen drei Jahren haben wechselnde Gruppen Studierender unentwegt nach einem solchen Ort für den Studierendenverein gesucht. Ihr Erfolg ist ein starkes Zeichen für gesellschaftsgestaltendes Engagement und studentische Selbstorganisation. Komm mit und sieh selbst!

Frederike Klar und Niklas Baumann studieren an der HfGG im [Bachelor](#). Frederike war eine der Hauptverhandlungsführerinnen für den Studierendenverein zur Anmietung und Nutzung des Vikariehauses am Jesuitenplatz. Niklas Baumann ist Sprecher des Senats der HfGG.

16:30-17:15 Uhr // Lichthof (EG)

TALK

HOCHSCHULE ALS MÖGLICHKEITSORT IN ZEITEN GESELLSCHAFTLICHER VERHÄRTUNG

Lina Zinkler, Felix Kergl Räßle, Prof. Dr. Daniela Gottschlich, Prof. Dr. Tobias Kalt

Transformation steckt fest. Klimapolitik wird zum Kulturkampf. Autoritäre Erzählungen gewinnen an Kraft. Und die Frage steht im Raum: Sind Nachhaltigkeit und Transformation nicht längst zu akademischen Idealen geworden, die an gesellschaftlichen Realitäten vorbeigehen? Genau darüber wollen wir sprechen: Wie kann transformative Gesellschaftsgestaltung gelingen, wenn Zukunftsängste wachsen, Konflikte schärfer werden und gesellschaftliche Fronten sich verhärten?

Der Talk dreht sich um die Frage, welche Rolle Lehre und Forschung in diesen Zeiten übernehmen kann - und warum Bildungsräume heute mehr sein müssen als Orte der Wissensvermittlung.

Die HfGG versteht Hochschule nicht als Elfenbeinturm, nicht als Rückzugsort vor gesellschaftlichen Auseinandersetzungen. Sie versteht sich als ein Möglichkeitsort, an dem gesellschaftliche Entwicklungen analysiert und eingeordnet, Machtverhältnisse sichtbar gemacht und hinterfragt, und konkrete Alternativen für eine lebenswerte Zukunft gemeinsam entworfen und erprobt werden. Darin liegt der Beitrag der Hochschule als Gegenpol zu autoritären Tendenzen.

Daniela Gottschlich ist Leiterin der Masterschwerpunkte System- und Mindset-Change und Professorin für Nachhaltigkeit & Gesellschaftsgestaltung. Tobias Kalt vertritt an der HfGG die Professur für Philosophie und Politische Ökonomie. Lina Zinkler und Felix Kergl Räßle studieren im Master. Lina ist studentische Senatsvertreterin und Felix legte kürzlich seine Masterarbeit zum Thema „Reflexive Management – Nachhaltige Gestaltung von Kulturwandel über Bildungsräume in Organisationen“ vor.

17:15-18:00 Uhr // Lichthof (EG)

KONZERT

DIE BEUTEL

Die Beutel sammeln Erzählungen, um in einer zerfallenden Gegenwart einen ehrlichen Blick auf den Wandel zu wagen: Welche Ideen prägen das Heute? Welche Vorstellungen von der Zukunft gibt es? Und welche Geschichten tragen uns dorthin? Mit akustischen Gitarren, unseren vier Stimmen und einer Geige möchten wir unsere Musik an neue Orte bringen. Vielleicht ja auch zu euch?

Den Beuteln folgen: <https://www.instagram.com/die.beutel>

Die Beutel hören: <https://diebeutel.bandcamp.com>

Cosima Schulze, Lena Holzknecht und Daniel Koch studieren im Master an der HfGG; Anne-Ly Redlich schloss hier letztes Jahr ihren Bachelor ab.